



Bedienungsanleitung

XC05W1-EU / -NL Serie

XC12WW-EU Serie

XC12WY-EU-Serie

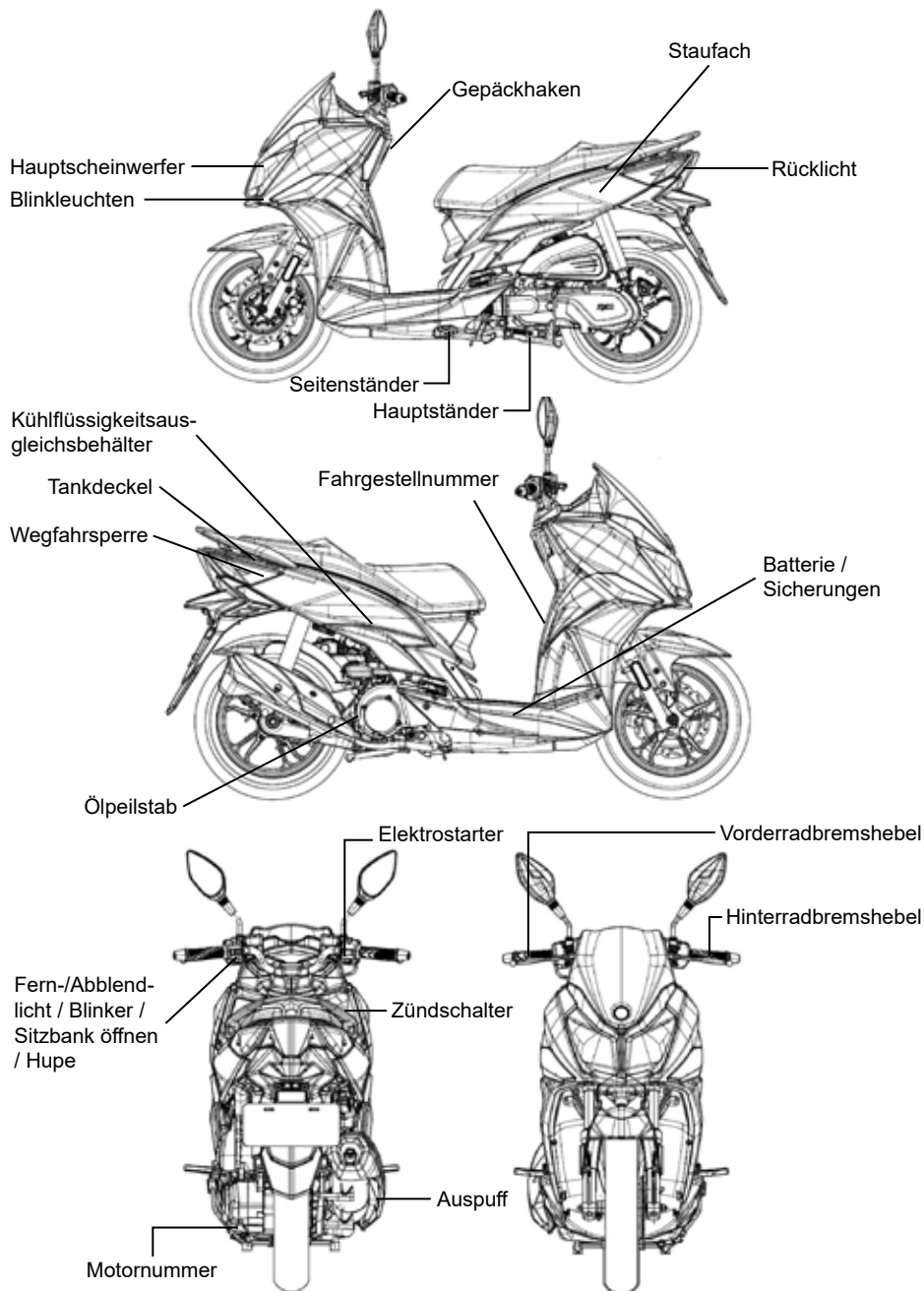


50 / 125i

1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Lage der Bedienelemente	3
3. Vorwort	4
4. Sicheres Fahren	4
5. Fahren	5
6. Verwendung originaler Ersatzteile	6
7. Bedienelemente.....	6
Multi-Funktions-Display	6
Funktion des Zündschlosses	9
Funktion der Lenkerschalter	10
Gepäckhaken.....	11
Staufach.....	11
Wegfahrsperre	11
Kraftstofftankdeckel	11
Bremsen	12
8. Sicherheitshinweise zum Starten des Motors.....	13
8. Fahren mit dem Motorroller	14
Einfahren	14
Gasgriff	14
Anfahren	14
Bremsen	14
Anti-Blockier-System (ABS).....	15
Parken des Motorrollers.....	15
10. Inspektion und Wartung vor dem Fahren	16
Routinekontrolle.....	16
Motorölkontrolle und -wechsel	16
Kontrolle des Kraftstoffstandes	17
Getriebeölkontrolle und -wechsel	17
Kontrolle und Einstellung des Bremshebelspiels	18
Kontrolle der Scheibenbremse	18
Einstellen des Gasgriffspiels.....	19
Reifenkontrolle	20
Kontrolle der Lenkung und der vorderen Federgabel	20
Kontrolle und Wartung der Batterie.....	21
Überprüfen und wechseln der Sicherungen	22
Überprüfen der Blinker und der Hupe	22
Überprüfen des Scheinwerfers und des Rücklichtes	23
Überprüfen des Bremslichtes	23
Überprüfen des Kraftstoffsystems.....	23
Überprüfen der Schmierstellen	23
Überprüfen der Zündkerze.....	23
Kontrolle des Kühlsystems	24

Nachfüllen von Kühlfüssigkeit	24
Mischtablette für das Frostschutzkonzentrat	25
Überprüfen des Luftfilters	26
Überprüfen der Kurbelgehäusebelüftung.....	26
11. Fehlerdiagnose	27
Wenn der Motor nicht startet.....	27
12. E.C.U. Motorsteuergerät.....	28
13. Kraftstoffempfehlung	28
14. Getriebeöl.....	28
15. Sicherheitshinweise zum Fahren.....	28
16. Periodischer Wartungsplan	29
17. Spezifikationen	30

2. Lage der Bedienelemente



3. Vorwort

Dieses Handbuch beschreibt den vorschriftsmäßigen Gebrauch Ihres Motorrollers, Vorsichtsmaßnahmen und regelmäßig durchzuführenden Wartungs- und Kontrollarbeiten.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor dem Fahren sorgfältig durch.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit: Wenden Sie sich bei Fragen zu dieser Bedienungsanleitung bitte an Ihren SYM-Händler und lesen Sie folgende Punkte besonders sorgfältig:

- Bedienelemente
- Inspektion und Wartung vor dem Fahren

Die vorliegende Bedienungsanleitung gilt für das beschriebene Fahrzeug, bzw. den Fahrzeug-Typen. Dennoch ist es nicht auszuschließen, dass die Daten im Laufe der Zeit, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen sich ändern, bzw. durch unterschiedliche Homologationen in Ausstattung, Lieferumfang und Technik gegenüber Druck, Text und Abbildung abweichen können.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

- Um die Haltbarkeit Ihres Motorrollers zu maximieren, sollten regelmäßige Inspektionen und Wartungen planmäßig durchgeführt werden.
- Wir empfehlen Ihnen, den Motorroller nach den ersten 1.000 km von Ihrem SYM-Händler überprüfen zu lassen und regelmäßig alle 1.000 km zu überprüfen.

4. Sicheres Fahren

Es ist sehr wichtig, dass Sie aufmerksam sind und geeignete Kleidung tragen, wenn Sie diesen Motorroller fahren. Beachten Sie alle Verkehrsschilder, -hinweise und -gesetze, rasen Sie nicht und fahren Sie immer vorsichtig.

Üblicherweise fahren die meisten Leute ihren neuen Motorroller sehr vorsichtig. Jedoch tendieren diese dazu, nachdem Sie sich mit dem Motorroller vertraut gemacht haben, unachtsam zu werden, was zu einem Unfall führen kann.

⚠️ WARNUNG!

- Vermeiden Sie, dass sich Ihr Passagier an dem Auspuff verbrennt. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Passagier seine Füße auf die Fußrasten gestellt hat.
- Nach dem Fahren ist der Auspuff sehr heiß! Achten Sie darauf, dass Sie sich während der Inspektion oder Wartung nicht verbrennen.
- Wählen Sie einen geeigneten Platz, um Ihren Motorroller zu parken und zu vermeiden, dass andere Verkehrsteilnehmer durch den Auspuff verbrannt werden.

⚠️ ACHTUNG:

- Modifizierungen beeinflussen den Aufbau oder die Leistung des Motorrollers und beeinflussen die Motorleistung oder Abgasgeräusche, was zu einer verkürzten Lebensdauer des Motorrollers führt.
- Modifikationen können illegal sein und nicht den gesetzlichen Vorgaben und den angegebenen Spezifikationen entsprechen.
- Modifizierungen können zum Verlust der Garantie und Betriebserlaubnis führen.
- Reifen- und Felgenänderungen beeinflussen die Fahrsicherheit und können schwere Verletzungen verursachen oder zum Tod führen.

⚠ BEMERKUNG:

- Tragen Sie immer einen Helm, wenn Sie mit Ihrem Motorroller fahren. Ziehen Sie immer den Kinnriemen fest an.
- Kleider mit offenen oder weiten Ärmeln können durch den Fahrtwind aufgeblasen werden, sich am Lenker verfangen und somit die Fahrsicherheit beeinträchtigen.
- Tragen Sie daher immer enganliegende Kleidung.
- Halten Sie beim Fahren immer beide Hände an dem Lenker. Fahren Sie niemals mit nur einer Hand.
- Beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen.
- Tragen Sie feste Schuhe mit niedrigem Absatz.
- **Führen Sie regelmäßige Wartungen und Inspektionen nach dem vorgegebenen Wartungsplan durch.**

5. Fahren

Nehmen Sie beim Fahren eine bequeme und Entspannte Haltung ein, um schnell reagieren zu können, wann immer es notwendig ist.

- Die Sitzposition des Fahrers beeinträchtigt auf weitreichende Weise die Fahrsicherheit. Halten Sie Ihr Körpergewicht in der Mitte des Sitzes. Falls Sie Ihr Körpergewicht zu weit auf den hinteren Teil des Sitzes verlagern, wird die vordere Radlast reduziert und dies kann zu einem Lenkerschlagen führen. Es ist gefährlich einen Motorroller zu fahren, wenn Sie das Fahrzeug nicht sicher führen können.
- Es ist einfacher eine Kurve zu fahren, wenn Sie Ihren Körper in das Kurveninnere bewegen. Sie könnten sich unsicher fühlen, wenn Sie Ihren Körper nicht mit dem Motorroller in die Kurve neigen.
- Ein Motorroller ist auf einer holprigen, unebenen und unbefestigten Straße schwer zu steuern. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit frühzeitig den Straßenzuständen an. Fahren Sie langsam und stellen Sie sich auf einen erhöhten Kraftaufwand zum Steuern des Motorrollers ein.
- Empfehlung: Befördern Sie keine Objekte am Lenker oder hinter dem Windschild. Die Fahrsicherheit und Lenkung kann dadurch beeinträchtigt werden.

⚠ ACHTUNG:

- Das Gefühl der Lenkung verändert sich mit der Beladung.
- Überladen kann dazu führen, dass der Lenker anfängt zu schwingen und die Fahrsicherheit beeinträchtigt wird.
- Überladen Sie den Roller niemals.
- Ein Überladen des Motorrollers führt dazu, dass dieser unstabil wird und schwer zu steuern ist. Dies kann zu einem Unfall mit Verletzungen- oder Tod führen. Überschreiten Sie niemals die maximal zulässige Zuladung.

⚠ ACHTUNG:

- Platzieren Sie keine entflammenden Objekte wie Stoff, Papier, Plastik oder andere zwischen der Verkleidung und dem Motor. Platzieren von Objekten an diesen Stellen kann Feuer oder andere Schäden an dem Motorroller verursachen sowie zu schweren Verletzungen führen.
- Verstauen Sie Ladungen oder Gepäck nur an Orten, die dafür vorgesehen sind.

EMPFEHLUNG

Um die Leistung des Rollers zu maximieren und seine Lebensdauer zu verlängern:

- Der erste Monat und/oder die ersten 1.000 km ist die Einfahrzeit für den Motor und dessen Komponenten. Vermeiden Sie starke Beschleunigungen und fahren Sie nicht schneller als 60 km/h.

6. Verwendung originaler Ersatzteile

Um eine optimale Leistung des Motorrollers zu gewährleisten, muss für jedes Teil Qualität, Material und Passgenauigkeit mit den hohen Anforderungen übereinstimmen. „SYM Original-Ersatzteile“ werden aus den gleichen, hochwertigen Materialien hergestellt wie sie für Ihren Motorroller verwendet wurden. Alle Ersatzteile müssen unsere Qualitätsanforderungen erfüllen, was durch fortschrittliche Technik und durch strenge Qualitätskontrolle sichergestellt wird. Daher empfehlen wir Ihnen, nur „SYM Original-Ersatzteile“ von einem „SYM Vertragshändler“ zu kaufen, wenn Teile ersetzt werden müssen. Falls Sie billige oder falsche Teile auf dem Markt kaufen, kann keine Garantie für die Qualität oder die Beständigkeit dieser Teile übernommen werden. Dies kann auch zu unerwarteten Problemen und geringeren Leistung des Motorrollers führen.

- Verwenden Sie immer SYM Original-Ersatzteile, um Ihren Motorroller in optimalem Zustand zu halten und um eine lange Lebensdauer zu erreichen.

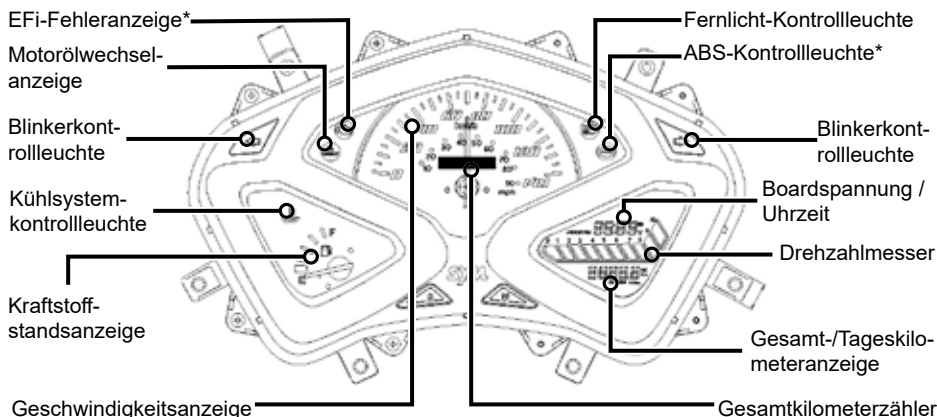


7. Bedienelemente

Im Folgenden werden die Grundfunktionen des Motorrollers beschrieben. Diese können bei verschiedenen Einzelmodellen abweichen. Bitte lesen Sie dafür auch das Ende dieses Handbuchs.

Multi-Funktions-Display

► JET14 50 & 125i

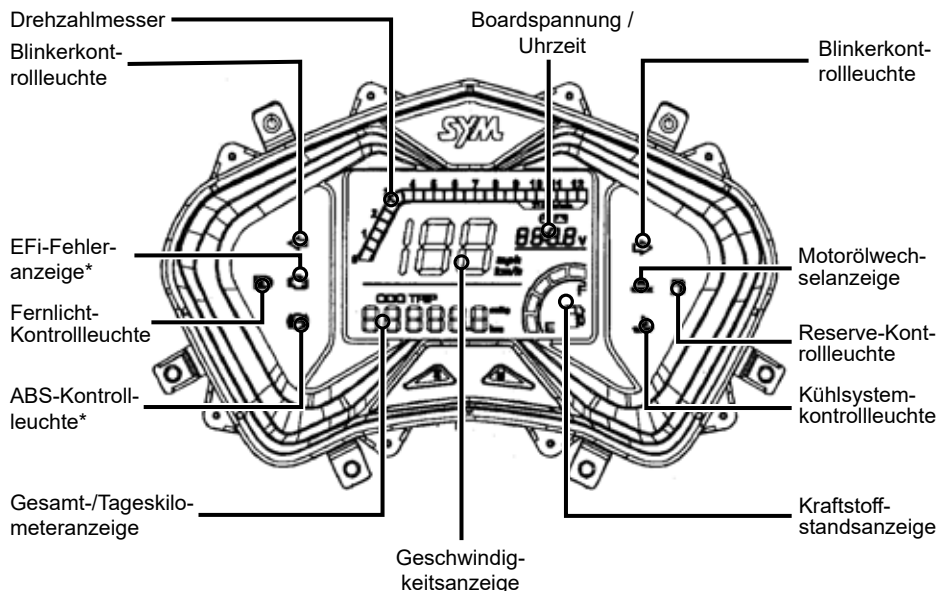


⚠ ACHTUNG:

Um Störung oder Beschädigungen des Multi-Funktions-Display zu vermeiden:

- Reinigen Sie niemals Kunststoffteile, z.B. Instrumententafel, Scheinwerfer, mit organischen Lösungsmitteln (Benzin, etc.), um diese Komponenten nicht zu beschädigen.

► JET14 125i ABS



► Geschwindigkeitsanzeige:

Zeigt die aktuell gefahrene Geschwindigkeit in Kilometern pro Stunde (km/h) oder in Meilen pro Stunde (mph).an.

► Kilometerzähler:

Der Kilometerzähler zeigt die gefahrenen Kilometer des Motorrollers an.

Gesamt-Kilometerzähler: Zeigt die Gesamtkilometer des Motorrollers. Er zeigt sechs Stellen an; 5 in Kilometern und 1 in hundert Meter. (Der Gesamt-Kilometerzähler springt auf null zurück, wenn er über 100.000 km läuft).

Tages-Kilometerzähler: (nur 125cm³ Modelle) Der Fahrer kann die gefahrenen Kilometer messen. Er zeigt vier Stellen an; 3 in Kilometern und 1 in hundert Meter. (Der Tages-Kilometerzähler springt auf null zurück, wenn seine Messung über 1.000 km beträgt).

► Blinkeranzeige:

Die linke oder rechte Anzeige blinkt entsprechend der betätigten Richtungen des Blinkerschalters, wenn dieser eingeschaltet ist.

► Kraftstoffanzeige:

Der Zeiger zeigt, wie viel Kraftstoff im Tank verblieben ist.

Der Zeiger verbleibt in „E“-Position, wenn der Zündschlüssel auf „“ gestellt wird.

Wenn der Zündschlüssel auf „“ gestellt wird und der Zeiger weiterhin in der Position „E“ (roter Bereich) verbleibt, tanken Sie bitte umgehend.

► Motorölwechselanzeige

Die Anzeige leuchtet alle 1.000 km auf und weist auf die anstehende Motorölkontrolle oder den Wechsel hin. Nach erfolgter Kontrolle, bzw. Wechsel, die Taste „SET“ bei eingeschalteter Zündung für mindestens 2 Sekunden gedrückt halten, um die Anzeige zurück zu setzen. Das Motoröl sollte alle 1.000 km überprüft und alle 3.000 km ausgetauscht werden.

► **Kühlsystemkontrollleuchte** (nur 125cm³ Modelle)

Die Anzeige leuchtet bei einer Überhitzung des Kühlsystems auf. Stellen Sie den Motor ab und prüfen Sie bitte den Kühlmittelstand des Ausgleichsbehälters und den Lüfter auf ordnungsgemäße Funktion.

► **ABS-Kontrollleuchte** (nur ABS-Modelle)

Die Kontrollleuchte „ABS“ (Anti-Blockier-System) leuchtet kurz auf, wenn der Zündschalter eingeschaltet wird und kurz darauf erlischt diese wieder. Im Normalbetrieb bleibt die Leuchte ausgeschaltet. Sollte ein Fehler im ABS-System vorliegen, geht die Anzeige wieder an und leuchtet dauerhaft. Wenn die Kontrollleuchte leuchtet, ist das ABS ohne Funktion, aber das konventionelle Bremssystem funktioniert weiterhin normal.

► **Boardspannung / Uhrzeit Anzeige**

Zeigt die durchschnittliche Batteriespannung oder die aktuelle Uhrzeit an.

Drücken Sie im normalen Anzeigezustand die Taste "SET" 0,5 Sekunden lang, um zwischen dem Anzeigemodus "VOLT" und "UHR" umzuschalten.

Im Zeitanzeigemodus, wenn der Roller stillsteht, drücken Sie die Taste "MODE" länger als 2 Sekunden, um in die Zeiteinstellung zu gelangen. Drücken Sie die Taste "MODE" 1 Sekunde, um den Einstellmodus zu wechseln (Stunden → Minuten Zehner → Minute Einstellig).

Drücken Sie einmal kurz die Taste "SET", um die Anzeige zu erhöhen.

Drücken Sie im Einstellmodus die Taste "MODE" länger als 2 Sekunden, um den Einstellmodus zu verlassen.

► **EFI-Kontrollleuchte** (nur 125cm³ Modelle)

Wenn der Zündschalter auf „“ gestellt wird, leuchtet die EFI-Kontrollleuchte auf und geht während dem Motorlauf aus. Im Normalbetrieb bleibt die Leuchte ausgeschaltet. Im Störfall des EFI-System, leuchtet die Kontrollleuchte erneut auf oder bleibt eingeschaltet. Bitte wenden Sie sich an einen SYM-Händler, um das Eigendiagnosesystem oder das EFI-System zu überprüfen.

Funktion des Zündschlosses



Zündschloss



Zündschlüssel



„Start“ Position

- In dieser Position kann der Motor gestartet werden.
- Zündschlüssel kann nicht entfernt werden.



„Stop“ Position

- Der Motor ist ausgeschaltet und kann nicht gestartet werden.
- Der Zündschlüssel kann entfernt werden.



„Lenkschloss“ Position

- Drehen Sie den Lenker ganz nach links und drücken Sie den Zündschlüssel Richtung Zündschloss. Drehen Sie den Zündschlüssel dann nach links in die Position „LOCK“.
- Der Lenker ist in dieser Position verriegelt.
- Zündschlüssel kann entfernt werden.
- Zum Entriegeln drehen Sie den Zündschlüssel von „LOCK“ auf „“.



„Sitzbank“ Position

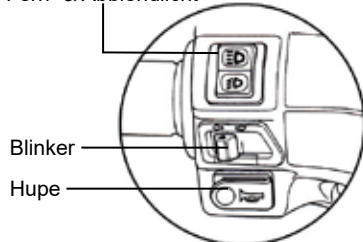
- Zum Öffnen der Sitzbank stecken Sie den Zündschlüssel in das Zündschloss und drehen Sie ihn nach links.
- Zum Verriegeln der Sitzbank drücken Sie den Sitz in das Sitzbankschloss. Dieser verriegelt automatisch.

⚠ VORSICHT:

- Betätigen Sie den Zündschlüssel niemals während der Fahrt. Das Betätigen des Zündschalters auf „“ oder „LOCK“, schaltet das elektrische System ab und kann zu einem gefährlichen Unfall führen. Daher sollte der Zündschalter nur ausgeschaltet werden, nachdem der Roller vollständig gestoppt wurde.
- Ziehen Sie den Schlüssel immer heraus und achten Sie darauf, dass Sie den Schlüssel nach dem Verriegeln des Lenkers mitnehmen, bevor Sie den Motorroller verlassen.
- Wenn der Zündschalter für längere Zeit nach dem Abstellen des Motors in der Position „“ verbleibt, wird die Kapazität der Batterie reduziert und kann die Startfähigkeit des Motors beeinträchtigen.

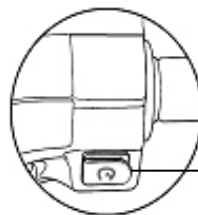
Funktion der Lenkerschalter

Fern- & Abblendlicht



Blinker

Hupe



Elektro-Starter

► Elektrischer Starterknopf



Startet den Starter-Motor für den Motorstart. Schalten Sie den Zündschalter auf „“ und drücken Sie diese Taste, während Sie die vordere oder hintere Bremse betätigen. Der Motor wird gestartet.

⚠ VORSICHT:

- Lassen Sie den Starterknopf sofort nach dem Start des Motors los und drücken Sie den Knopf niemals erneut, um Beschädigung des Motors zu vermeiden.
- Der Starter ist mit einem Sicherheits-Mechanismus ausgestattet. Der Motor kann erst nach dem Betätigen der vorderen oder hinteren Bremse gestartet werden.

► Automatisches Beleuchtungssystem

- Drehen Sie den Zündschalter auf die Position „“, gleichzeitig wird das Beleuchtungssystem automatisch eingeschaltet. Die LED-Tagfahrleuchten, Abblendlicht, Rücklicht und hintere Kennzeichenbeleuchtung kann nicht ausgeschaltet werden.
- Der Fern- / Abblendlicht-Schalter regelt die Beleuchtung des Hauptscheinwerfers. Drücken Sie diesen Schalter, um zwischen Fern- und Abblendlicht zu wechseln.



Schaltet das Fernlicht ein.



Schaltet das Abblendlicht ein (Bitte bei Fahrten in der Stadt einschalten).

⚠ VORSICHT:

- Das automatische Beleuchtungssystem wird über die Batterie betrieben. Seien Sie sich daher Bitte bewusst, dass sobald der Zündschalter auf die Position „“ geschaltet wird, die Batterie entladen wird.

► Blinkleuchten Schalter

Die Blinker werden beim Abbiegen nach links / rechts oder beim Fahrspurwechsel verwendet. Schalten Sie den Zündschalter auf Position „“ und schieben Sie den Blinkerschalter nach links oder rechts, um die Blinkerleuchten einzuschalten.

Zum Ausschalten drücken Sie einfach den Blinkerleuchten-Schalter in der ursprünglichen Position.



Rechte Kontrollleuchte blinkend bedeutet, dass der rechte Blinker blinkt.



Linke Kontrollleuchte blinkend bedeutet, dass der linke Blinker blinkt.

► Hupenschalter



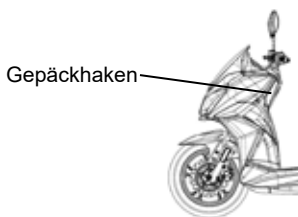
Drücken Sie diese Taste, wenn der Zündschalter in der Position „“ steht, die Hupe ertönt.

⚠ VORSICHT:

- Drücken Sie diese Taste nicht, wenn Sie in einem Bereich sind, wo kein Hupen erlaubt ist.

Gepäckhaken

An diesem Haken können Sie Gepäck befestigen.

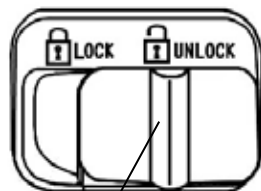


Staufach

- Das Staufach befindet sich unter der Sitzbank.
- Maximale Tragfähigkeit: 10 kg.
- Lagern Sie keine Wertsachen in dem Staufach.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sitzbank nach dem Schließen vollständig verriegelt ist.
- Nehmen Sie vor dem Waschen Wertsachen heraus, um die Beschädigung dieser Gegenstände zu vermeiden.
- Lagern Sie keine thermisch empfindlichen Gegenstände in dem Staufach, da Hitze durch die hohe Temperatur des Motors entstehen können.

Wegfahrsperre (falls vorhanden)

- Dieser Schalter befindet sich im Staufach unter der Sitzbank.
- Um die Wegfahrsperre zu aktivieren, schalten Sie den Schalter auf „“.
- Schalten Sie auf „“, bevor Sie den Motor starten.
- Stellen Sie sicher, dass der Sitz nach dem Schließen vollständig verriegelt ist.



Wegfahrsperre-Schalter

Kraftstofftankdeckel

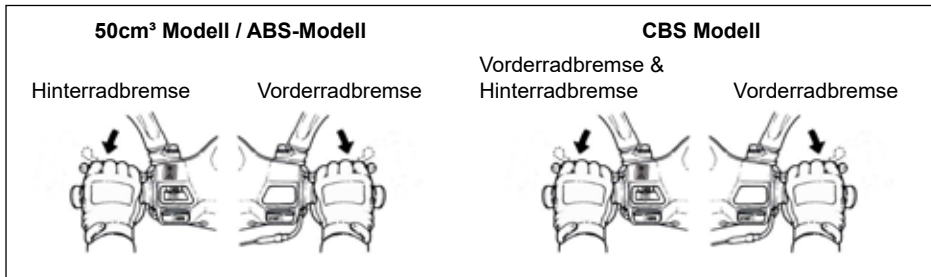
1. Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und öffnen Sie die Sitzbank. Drehen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Tankdeckel heraus.
2. Setzen Sie den Tankdeckel in den Tankstutzen ein, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um den Tankdeckel zu verriegeln.

VORSICHT:

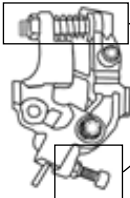
- Der Motorroller sollte auf dem Hauptständer stehen, der Motor abgeschaltet sein und halten Sie offene Feuerquellen fern, um die Sicherheit beim Tanken zu gewährleisten.
- Tanken Sie niemals über die obere Grenze. Kraftstoff könnte durch ein Loch im Tankdeckel austreten. Dadurch kann der Lack des Fahrzeuges beschädigt werden und der Kraftstoff könnte sich an heißen Motorteilen entzünden.
- Beim Nachfüllen des Kraftstoffs sollte die Durchflussmenge nicht zu groß sein, um das Herauspritzen von Kraftstoff zu verhindern.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tankdeckel wieder richtig verschlossen ist.

Bremsen

- Ziehen Sie den rechten Bremshebel, um die vordere Bremse zu betätigen.
- Ziehen Sie den linken Bremshebel, um die hintere Bremse zu betätigen (50cm³ & ABS-Modell).
- Ziehen Sie den linken Bremshebel, um die Vorder- und Hinterradbremse gleichzeitig zu betätigen (CBS-Modell).
- Vermeiden Sie unnötiges, plötzliches Bremsen.
- Verwenden Sie beim Bremsen immer die Vorder- und Hinterradbremse zusammen.
- Vermeiden Sie die Bremse für längere Zeit ununterbrochen zu betätigen, da dies die Bremsen überhitzen und die Bremswirkung verringern kann.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und bremsen Sie rechtzeitig, wenn Sie an Regentagen auf nasser, glatter Fahrbahn fahren. Bremsen Sie niemals plötzlich, Sie könnten ins Schleudern geraten und stürzen.
- Wenn Sie nur die vordere oder hintere Bremse benutzen, erhöht sich die Sturzgefahr. Die Bremse könnte blockieren und der Motorroller ins Schleudern geraten.
- Auch bei Motorroller, die mit ABS ausgerüstet sind, kann das Bremsen bei Kurvenfahrten zu einem Radschlupf führen. Sobald Sie auf eine Kurve zufahren, sollten Sie die Geschwindigkeit anpassen und wenn möglich beide Bremsen betätigen.



CBS-Baugruppe



⚠ VORSICHT:

- Verstellen Sie niemals diese Schrauben, wenn Sie keine besonderen Kenntnisse besitzen.
- Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an einen SYM-Fachhändler.

► Motorbremse

Schließen Sie die Drosselklappe, um die Motorbremse zu betätigen.

Betätigen Sie die Bremse und die Motorbremse abwechselnd, wenn Sie einen langen oder steilen Abhang befahren.

8. Sicherheitshinweise zum Starten des Motors

⚠ VORSICHT:

- Bitte Überprüfen Sie den Motoröl- und Kraftstoffstand, bevor Sie den Motor starten.
- Stellen Sie den Motorroller auf den Hauptständer und ziehen Sie die Hinterradbremse an, um plötzliches Wegfahren zu vermeiden.

1. Stellen Sie den Zündschlüssel auf die Position „I“.
2. Betätigen Sie die Hinterradbremse.
3. Schließen Sie den Gasgriff vollständig und betätigen Sie den Starterknopf bei angezogener Hinterradbremse.



[Wir sorgen uns um Sie! Betätigen Sie vor dem Starten immer die Handbremse!]

⚠ VORSICHT:

- Um eine Beschädigung des Startermotors zu vermeiden, drücken Sie bitte die Startertaste nicht länger als 15 Sekunden.
- Wenn der Motor immer noch nicht startet, nachdem die Startertaste 15 Sekunden lange gedrückt wurde, warten Sie 10 Sekunden bevor Sie erneut versuchen zu starten.
- Der Motor springt schwer an, wenn er für längere Zeit gestanden hat oder der Tank völlig leer war. Betätigen Sie die Startertaste mehrmals und lassen Sie den Gasgriff vollständig geschlossen.
- Es kann einige Minuten dauern, bis der Motor betriebsbereit ist, wenn er kalt gestartet wurde.
- Auspuffabgase enthalten schädliche Gase (CO). Den Motor daher nur an einem gut belüfteten Ort starten.

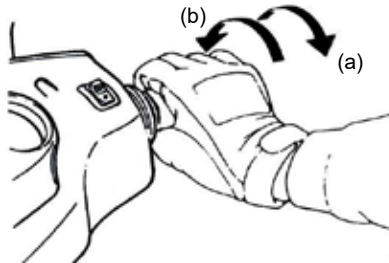
8. Fahren mit dem Motorroller

Einfahren

Befolgen Sie während der ersten 1.000 km des Betriebs die folgenden Anweisungen, um die Zuverlässigkeit und Leistung Ihres Motorrollers zu gewährleisten.

- Vermeiden Sie das Anfahren mit Vollgas und schnelles Beschleunigen.
- Vermeiden Sie starkes Bremsen.
- Fahren Sie rücksichtsvoll.

Gasgriff



- Um zu beschleunigen, öffnen Sie langsam die Drosselklappe (a).
- Um zu verzögern, schließen Sie die Drosselklappe (b).

Anfahren

- Vergewissern Sie sich, dass der Seitenständer / Hauptständer oben ist.
- Achten Sie darauf, dass die Umgebung frei ist.
- Zum Anfahren die Drosselklappe langsam öffnen.

⚠ VORSICHT:

- Öffnen Sie den Gasgriff immer vorsichtig, besonders wenn Sie mit dem Motorroller nicht vertraut sind.
- Neue Reifen sind rutschig und können zum Verlust der Kontrolle führen. Fahren Sie neue Reifen vorsichtig ein.

Bremsen

- Schließen Sie den Gasgriff vollständig, die Motorbremse bremst den Motorroller zusätzlich.
- Beim Verzögern betätigen Sie immer beide Bremsen gleichzeitig. Im Allgemeinen sollte die Vorderradbremse etwas stärker als die Hinterradbremse betätigt werden.
- Bringen Sie die Räder niemals zum Blockieren, da die Reifen wegrutschen könnten. Wenn Sie eine Kurve nehmen, reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit, bevor Sie in die Kurve fahren.
- Obwohl dieser Motorroller mit ABS ausgestattet ist, kann das Bremsen beim Kurvenfahren zu Radschlupf führen. Passen Sie bei Kurvenfahrten die Bremskraft an und verhindern Sie das blockieren der Räder. Richten Sie den Motorroller so weit wie möglich auf.
- Bei Notbremsungen ist darauf zu achten, dass die Bremsen so stark wie möglich betätigt werden.

Hinterradbremshebel



Vorderradbremshebel

Anti-Blockier-System (ABS)

ABS wurde entwickelt, um zu verhindern, dass die Räder blockieren, wenn eine starke Bremsung bei Geradeausfahrten eingeleitet werden. Das ABS regelt die Bremskraft automatisch. Die Regelung der Bremskraft in Abhängigkeit des Radschlupfes verhindert ein Blockieren der Räder und ermöglicht eine stabile Lenkung beim Bremsen. Die Funktion der Bremse ist identisch mit der eines herkömmlichen Motorrollers. Der rechte Bremshebel steuert die Vorderradbremse und der linke Bremshebel die Hinterradbremse.

Obwohl das ABS beim Bremsen Stabilität bietet, indem es ein Blockieren der Räder verhindert, sollten Sie die folgenden Eigenschaften beachten:

- ABS kann ungünstige Straßenverhältnisse, Fehleinschätzungen oder unsachgemäßes Bremsen nicht ausgleichen. Sie müssen die gleiche Vorsicht walten lassen wie bei Motorrollern, die nicht mit ABS ausgestattet sind.
- ABS ist nicht dazu bestimmt, den Bremsweg zu verkürzen. Auf losem, unebenem oder fallendem Gelände kann der Bremsweg eines Motorrollers mit ABS länger sein als der eines gleichwertigen Motorrollers ohne ABS. Seien Sie in solchen Bereichen besonders vorsichtig.
- ABS trägt dazu bei, ein Blockieren der Räder bei Geradeausfahrten zu verhindern, kann aber den Radschlupf, der durch das Bremsen in Kurven verursacht werden kann, nicht kontrollieren. Beim Kurvenfahren Bremsen Sie vorsichtig und betätigen Sie beide Bremsen. Verringern Sie Ihre Geschwindigkeit, bevor Sie in die Kurve fahren.

► ABS-Kontrollleuchte

Die ABS-Anzeigeleuchte im Kombiinstrument (siehe Seite 8) blinkt, wenn das ABS aktiviert wird.

⚠ VORSICHT:

- ABS kann den Fahrer nicht vor allen möglichen Gefahren schützen und ist kein Ersatz für ein sicheres Fahrverhalten. Seien Sie sich bewusst, wie das ABS-System funktioniert und welche Einschränkungen es hat. Es liegt in der Verantwortung des Fahrers, mit angemessener Geschwindigkeit und Art und Weise zu fahren, je nach Wetter, Straßenoberfläche und Verkehrsbedingungen.

Parken des Motorrollers

Beim Anfahren eines Parkplatzes:

- Schalten Sie den Blinker ein und schließen Sie den Gasgriff langsam, um die Geschwindigkeit zu verringern.
- Schließen Sie den Gasgriff vollständig und ziehen Sie die Bremse.

Nach Erreichen eines Parkplatzes:

- Schalten Sie den Blinker aus und schalten Sie den Zündschalter aus, um den Motor abzustellen.
- Zum Abstellen des Motorrollers (siehe Seite 17/18) benutzen Sie den Seiten- oder Hauptständer.
- Schalten Sie den Zündschalter aus und verriegeln Sie die Lenkung.

⚠ VORSICHT:

- Betätigen Sie den Zündschlüssel niemals während der Fahrt.
- Der Seitenständer ist für unebene Bodenverhältnisse und für das kurzzeitige Abstellen geeignet. Drehen Sie den Lenker ganz nach links, um die Stabilität zu erhöhen.
- Um Verbrennungen durch den Auspuff zu vermeiden, stellen Sie den Motorroller weg von Fußgängern und Kindern.

10. Inspektion und Wartung vor dem Fahren

(Bitte beachten Sie zur besseren Übersicht, den Abschnitt „Lage der Bedienelemente“.)

Routinekontrolle

Zu prüfende Elemente		Zu prüfende Punkte
Motoröl		Ölstand ausreichend?
Kraftstoff		Kraftstoff ausreichen und mindestens 92 Oktan oder höher?
Bremsen	vorne	Zustand der Bremse? (Bremshebelspiel: 10 - 20mm)
	hinten	Zustand der Bremse? (Bremshebelspiel: 10 - 20mm)
Reifen	vorne	Reifenluftdruck geprüft? (siehe Spezifikationen)
	hinten	Reifenluftdruck geprüft? (siehe Spezifikationen)
Lenker		Vibriert der Lenker oder ist schwergängig?
Tachometer, Beleuchtung und Rückspiegel		Funktion geprüft? Beleuchtung geprüft? Ist eine freie Sicht gewährleistet?
Wichtige Schraubverbindungen		Sind wichtige Bauteile locker?
Vorschäden		Sind bekannte Schäden instandgesetzt worden?

⚠ VORSICHT:

- Falls bei der Routinekontrolle ein Problem gefunden wird, beheben Sie es, bevor Sie den Motorroller wieder in Betrieb setzen. Lassen Sie Ihren Motorroller bei Bedarf von einem SYM-Händler überprüfen und reparieren.

Motorölkontrolle und -wechsel

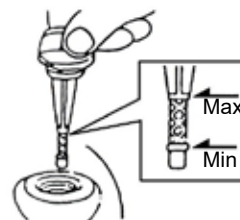
► Kontrolle

- Stellen Sie den Motorroller auf ebener Fläche auf den Hauptständer. Ziehen Sie den Messstab heraus, nachdem der Motor für 3 - 5 Minuten stillgestanden hat. Wischen Sie das Öl vom Messstab ab und stecken Sie ihn wieder auf (nicht einschrauben).
- Ziehen Sie den Messstab nochmals heraus und prüfen Sie den Ölstand. Dieser sollte zwischen der oberen und unteren Markierung stehen.

Füllen Sie Öl bis zur oberen Markierung nach, wenn es sich an der unteren Markierung befindet. (Prüfen Sie den Zylinder, Motorgehäuse...usw. auf Undichtigkeiten).

► Ölwechsel

- Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten 300 km und danach alle 3.000 km. Reinigen Sie den Ölfilter nach den ersten 300 km und danach alle 6.000 km.
- Um eine lange Leistung des Motors gewähren, prüfen Sie den Ölstand alle 500 km. Füllen Sie Öl bis zur oberen Markierung nach, wenn es sich an der unteren Markierung befindet.
- Motoröl: Verwenden Sie ausschließlich API SJ, SAE 10W-40 oder besseres Motoröl. Andernfalls sind Schäden nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.
- Empfohlenes Öl: siehe Serviceheft.
- Ölfüllmenge: 50 cm³: 0,80 Liter (0,65 Liter bei Wechsel)
125 cm³: 0,95 Liter (0,70 Liter bei Wechsel)





► Ölfilterreinigung

Öffnen Sie die Filtermutter und nehmen Sie den Filter heraus. Entfernen Sie Fremdmaterialien vom Filter mit Reinigungsbenzin oder einer Luftpistole.

⚠ WARNUNG

- Der Ölstand kann nicht korrekt ermittelt werden, wenn der Motorroller nicht auf ebenem Boden steht oder der Motor gerade ausgeschaltet wurde.
- Direkt nach der Abschaltung des Motors sind der Motor und Auspuff sehr heiß. Passen Sie auf, dass Sie sich nicht verbrennen, wenn Sie das Motoröl überprüfen oder wechseln.

Kontrolle des Kraftstoffstandes

- Drehen Sie den Zündschalter auf die Position „OFF“ und überprüfen Sie die Kraftstoffanzeige, um sicherzustellen, dass ausreichend Kraftstoff im Kraftstofftank vorhanden ist.
- Dieser Motorroller ist für die Verwendung von unverbleitem Kraftstoff mit mindestens 92 Oktan ROZ oder höher ausgelegt.
- Der Motorroller sollte auf dem Hauptständer stehen, der Motor abgeschaltet sein und halten Sie offene Feuerquellen fern, um die Sicherheit beim Tanken zu gewährleisten.
- Tanken Sie niemals über die obere Grenze. Kraftstoff könnte durch ein Loch im Tankdeckel austreten.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tankdeckel wieder richtig verschlossen ist.

Getriebeölkontrolle und -wechsel

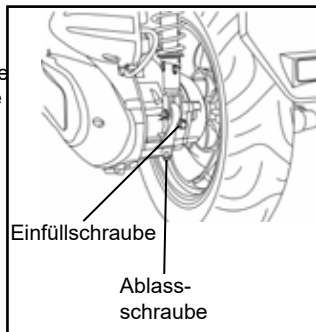
► Kontrolle:

- Stellen Sie den Motorroller auf ebener Fläche auf den Hauptständer. Entfernen Sie die Getriebeöl-Einfüllschraube, nachdem der Motor für 3 - 5 Minuten stillgestanden hat. Stellen Sie ein Messglas unter die Ablassschraube und entfernen Sie die Ablassschraube. Lassen Sie das Öl in das Messglas fließen und prüfen Sie die tatsächliche Füllmenge.

Ölfüllmenge: 50 cm³: 110 cm³ (100 cm³ bei Wechsel)
125 cm³: 180 cm³ (170 cm³ bei Wechsel)

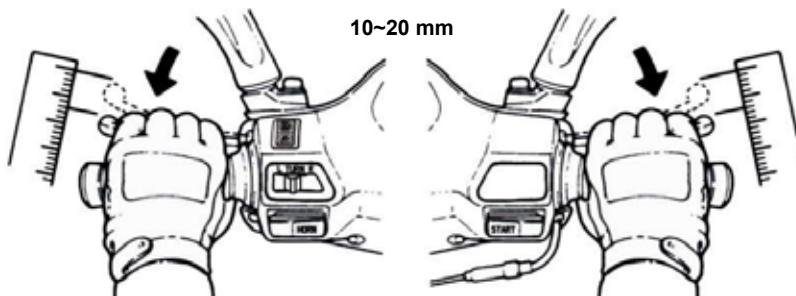
Ölwechsel:

- Stellen Sie den Motorroller auf ebener Fläche auf den Hauptständer. Entfernen Sie die Getriebeöl-Einfüllschraube, nachdem der Motor für 3 - 5 Minuten stillgestanden hat und lassen Sie das Öl in ein geeignetes Gefäß ablaufen.
- Montieren Sie die Ablassschraube wieder und ziehen Sie diese fest. Füllen Sie frisches Getriebeöl ein und montieren Sie die Einfüllschraube und ziehen Sie diese fest. (Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben angezogen sind und überprüfen Sie, dass keine Undichtigkeiten vorhanden sind).
- Empfohlenes Öl: siehe Serviceheft



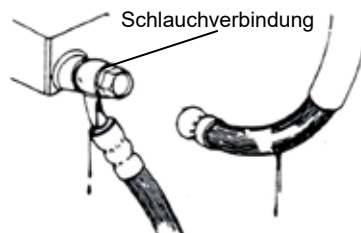
Kontrolle und Einstellung des Bremshebelspiels (nur für Modelle mit Trommelbremsen)

KONTROLLE: (Das Spiel des Bremshebels darf nur bei abgeschaltetem Motor überprüft werden). Das Spiel des Bremshebels für Vorder- und Hinterrad (Der Weg zwischen Ausgangsstellung des Bremshebels und Anfang-Bremsen) sollte 10 - 20mm betragen. Der Druckpunkt sollte klar spürbar und nicht schwammig oder nachgiebig sein.



Kontrolle der Scheibenbremse (nur für Modelle mit Scheibenbremsen)

Prüfen Sie die Anschlüsse und Leitungen auf Dichtigkeit und Beschädigungen. Prüfen Sie die Verschraubungen auf Ihre Befestigung. Überprüfen Sie die Leitung der Bremse, dass diese sich nicht in der Lenkung verhakt oder beschädigt wird. Wenn Sie Unregelmäßigkeiten feststellen, bringen Sie Ihren Motorroller zur Reparatur zu Ihrem SYM-Händler.

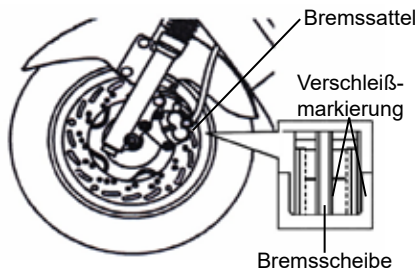


⚠ VORSICHT!

- Bitte fahren Sie langsam mit Ihrem Motorroller auf einer trockenen Straße, betätigen Sie die vordere und hintere Bremse und prüfen Sie deren Funktion.

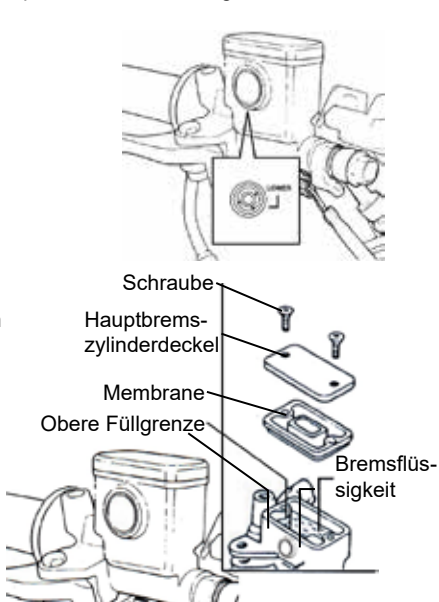
► Überprüfen der Bremsbeläge

Prüfen Sie die Bremsbeläge von hinten durch den Bremsattel. Die Beläge müssen durch neue ersetzt werden, wenn die Verschleißmarkierung die Bremsscheibe erreicht.



► Nachfüllen von Bremsflüssigkeit

1. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie den Hauptbremszylinderdeckel.
2. Entfernen Sie Fremdmaterialien um den Behälter und beachten Sie, dass kein Schmutz in den Behälter fällt.
3. Entfernen Sie die Membranabdeckung und die Membran.
4. Füllen Sie die Bremsflüssigkeit bis zur oberen Markierung nach.
5. Montieren Sie die Membranabdeckung und die Membran wieder und montieren Sie den Hauptbremszylinderdeckel wieder.
6. Beachten Sie bitte die Einbaurichtung der Membrane, dass keine Fremdkörper in den Behälter fallen und schrauben Sie den Hauptbremszylinderdeckel zu.



⚠ VORSICHT:

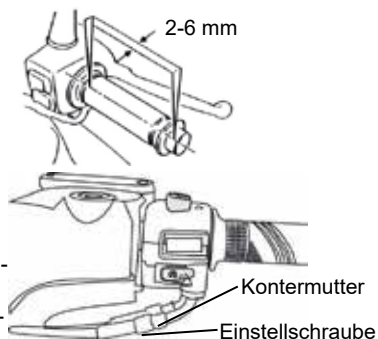
- Um eine chemische Reaktion zu vermeiden, verwenden Sie bitte keine anderen Bremsflüssigkeiten als die Empfohlenen.
- Beachten Sie beim Nachfüllen der Bremsflüssigkeit, dass Sie die obere Markierung auf dem Behälter nicht überschreiten und lassen Sie die Flüssigkeit nicht auf Lack oder Kunststoffteile tropfen.

Einstellen des Gasgriffspiels

- Beim korrekten Spiel lässt der Gasgriff sich 2 - 6 mm drehen.
- Lösen Sie zuerst die Kontermutter und drehen Sie die Einstellmutter, um sie einzustellen. Ziehen Sie die Kontermutter fest, wenn Sie fertig sind.

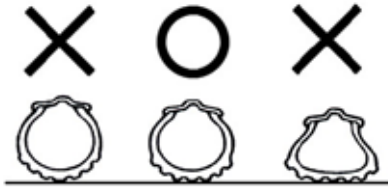
► Einstellung prüfen:

1. Prüfen Sie das Zugseil der Drosselklappe, ob es leichtgängig von der geschlossenen zur geöffneten Position betätigt werden kann.
2. Drehen Sie die Lenkung von einer Seite zur anderen und prüfen Sie, ob das Zugseil der Drosselklappe eingeklemmt wird.
3. Prüfen Sie, ob das Zugseil der Drosselklappe von anderen Kabeln gestört oder behindert wird.



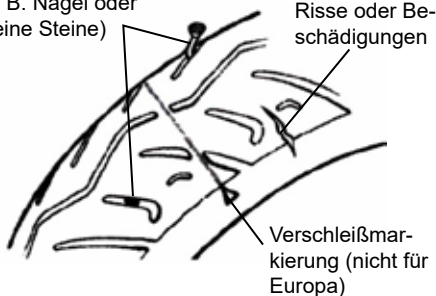
Reifenkontrolle

- Bitte kontrollieren Sie die Reifen nur bei ausgeschaltetem Motor.
- Kontrollieren Sie die Bereifung monatlich auf den vorgeschriebenen Luftdruck.
- Den Reifenluftdruck nur mit einem geeigneten Luftdruckmessgerät, im kalten Zustand, kontrollieren.



Bitte beachten Sie den vorgeschriebenen Luftdruck in den Spezifikationen!

Fremdmaterien
(z. B. Nägel oder
kleine Steine)



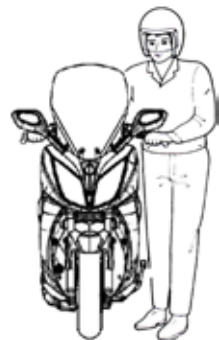
- Kontrollieren Sie die Reifen an der Seitenwand und der Lauffläche auf Risse und Beschädigungen.
- Kontrollieren Sie die Reifen, ob Nägel oder kleine Steine in den Reifen stecken.
- Kontrollieren Sie, ob die Reifen noch die gesetzliche Mindestprofiltiefe aufweisen.
- Sollten die Reifen verschlissen sein, müssen diese sofort erneuert werden.

⚠ VORSICHT:

- Falscher Reifenluftdruck, Verschleiß, Fremdkörper oder Risse sind die häufigsten Ursachen, die zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen.

Kontrolle der Lenkung und der vorderen Federgabel

- Führen Sie diese Prüfung bei ausgeschaltetem Motor aus.
- Kontrollieren Sie die vorderen Stoßdämpfer auf Beschädigungen.
- Drücken Sie den Lenker nach unten und oben und kontrollieren Sie die Stoßdämpfer, ob anormale Geräusche zu hören sind.
- Kontrollieren Sie die Anzugsdrehmomente der Schrauben und Muttern der vorderen Stoßdämpfer mit einem Schraubenschlüssel.
- Bewegen Sie den Lenker auf und ab, vorn und zurück und prüfen Sie das Lenkkopflager auf Spiel und dass dieses nicht schwergängig ist.
- Bitte prüfen Sie, ob die Bremsleitung die Lenkung behindert.
- Bringen Sie Ihren Motorroller zu einem SYM Vertragshändler, falls Sie Unregelmäßigkeiten feststellen.



Kontrolle und Wartung der Batterie

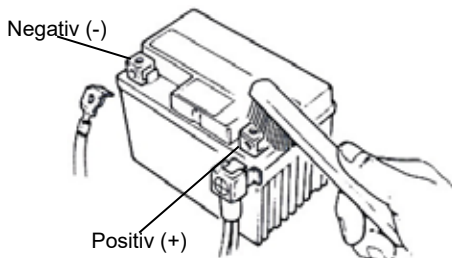
- Ihr Motorroller ist mit einer wartungsfreien Batterie ausgerüstet. Es ist daher nicht notwendig, den Säurestand der Batterie zu überprüfen und nachzufüllen. Bei Unregelmäßigkeiten, bringen Sie Ihren Motorroller zu einem SYM Vertragshändler.

► Reinigung der Batteriepole

Entfernen Sie die Kabelanschlüsse und reinigen Sie diese, wenn sich Schmutz und Korrosion auf ihnen befindet.

Demontage der Kabelanschlüsse:

- Zündschalter ausschalten „“.
- Öffnen Sie das Batteriefach.
- Entfernen Sie zuerst die Negative-Anschluss-schraube und ziehen Sie das Minuskabel ab.
- Danach entfernen Sie die Positive-Anschluss-schraube und entnehmen das positive Kabel.



⚠ VORSICHT:

- Reinigen Sie die Batteriepole mit warmem Wasser, wenn die Pole korrodiert und mit weißem Pulver bedeckt sind.
- Wenn auf den Polklemmen eine offensichtliche Korrosion besteht, nehmen Sie die Kabel und reinigen Sie die Korrosion mit einer Stahlbürste oder einem Stück Sandpapier.
- Montieren Sie die Batteriekabel nach der Reinigung und bringen Sie eine dünne Schicht Batteriepolfett an den Klemmen auf.
- Montieren Sie die Batterie in umgekehrter Reihenfolge.

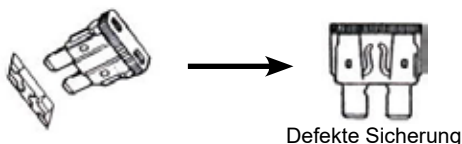
⚠ VORSICHT:

- In Ihrem Motorroller ist eine wartungsfreie Batterie verbaut. Entfernen Sie niemals die Verschlusskappe.
- Um eine elektrische Selbstentladung zu vermeiden, sollten Sie die Batterie bei einer Nichtbenutzung von länger als 15 Tagen, die Batterie aus dem Motorroller entfernen und in einem gut belüfteten und dunklen Raum aufbewahren.
- Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Wenn die Batterie im Motorroller aufbewahrt werden soll, trennen Sie das Minuskabel der Batterie.
- Wenn die Batterie ausgetauscht werden muss, ersetzen Sie diese durch gleichwertigen Typ (Wartungsfrei).
- Trennen Sie die Batteriekabel nicht von der Batterie, wenn der Motor läuft, um zu verhindern, dass elektronische Teile beschädigt werden.

Überprüfen und wechseln der Sicherungen

Schalten Sie den Zündschalter aus und überprüfen Sie die Sicherungen, ob diese intakt sind. Ersetzen Sie durchgebrannte Sicherung durch eine neue mit der gleichen Stromstärke. Der Austausch einer Sicherung durch einen Messing- oder Eisendraht ist strengstens verboten und kann die elektrische Anlage und den Stromkreis beschädigen.

- Öffnen und entfernen Sie das Staufach unter der Sitzbank. Der Sicherungskasten befindet sich in der Nähe der Batterie.
- Öffnen Sie die Sicherungskastenabdeckung und ziehen Sie die Sicherung heraus. Überprüfen Sie die Sicherung auf Beschädigungen oder Defekte.
- Sicherungen müssen beim Auswechseln fest in den Anschlüssen sitzen. Lose Verbindungen führen zu Überhitzungen und Schäden.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile, die den vorgegebenen Spezifikationen entsprechen, um elektrische Bauteile wie Glühlampen zu ersetzen. Die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht den vorgeschriebenen Spezifikationen entsprechen, können dazu führen, dass die Sicherung durchbrennt und die Batterie stark entladen wird.
- Vermeiden Sie, dass Spritzwasser direkt auf oder um den Sicherungskasten gelangt, wenn Sie den Roller waschen.
- Bringen Sie Ihren Motorroller zu einem SYM-Händler zur Kontrolle, falls eine Sicherung aufgrund unbekannter Ursache durchgebrannt ist.



Überprüfen der Blinker und der Hupe

- Zündschlüssel auf die „ON“-Position stellen.
- Schalten Sie den Blinker ein und stellen Sie sicher, dass die vorderen und hinteren Blinkleuchten blinken und prüfen Sie auch, ob der Warnsummer ertönt.
- Überprüfen Sie die Blinkerabdeckung, ob diese verschmutzt, beschädigt oder locker sind. Drücken Sie die Hupentaste, um die Funktion der Hupe zu überprüfen.

⚠ VORSICHT:

- Beachten Sie die vorgeschriebenen Spezifikationen, wenn Sie Blinkerbirnen ersetzen. Falsche Blinkerbirnen können die Leuchtkraft und Blinkfrequenz beeinträchtigen.
- Schalten Sie den Blinker vor dem Wenden oder Wechsel der Fahrspur ein, um die anderen Verkehrsteilnehmer zu warnen.
- Schalten Sie die Blinker sofort aus, nachdem Sie Ihr Fahrmanöver beendet haben. Das weitere Blinken könnte andere Verkehrsteilnehmer irritieren.

Überprüfen des Scheinwerfers und des Rücklichtes

- Starten Sie den Motor und schalten Sie die Beleuchtung ein. Überprüfen Sie, ob der Scheinwerfer und das Rücklicht aufleuchten.
- Prüfen Sie die Helligkeit und die Einstellung des Frontscheinwerfers an einer Wand, um zu sehen, ob es richtig eingestellt ist.
- Überprüfen Sie die Scheinwerferabdeckung, ob diese verschmutzt, beschädigt oder locker ist.

Überprüfen des Bremslichtes

- Den Zündschlüssel auf die „ON“-Position stellen, die Handbremshebel für Vorder- und Hinterräder betätigen. Überprüfen Sie, ob die Bremsleuchten aufleuchten.
- Kontrollieren Sie das Scheinwerferglas, ob dieses verschmutzt, beschädigt oder locker ist.

⚠ VORSICHT:

- Bitte verwenden Sie nur Glühbirnen mit den vorgeschriebenen Spezifikationen, um Beschädigungen am elektrischen System, Durchbrennen der Glühbirne oder eine starke Entladung der Batterie zu vermeiden.
- Verändern Sie niemals elektrische Bauteile, um Überbelastungen oder einen Kurzschluss zu vermeiden. Modifikationen können zu einem Brand führen.

Überprüfen des Kraftstoffsystems

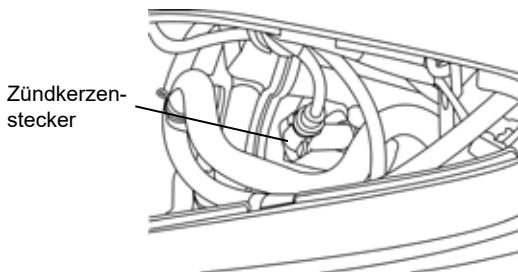
- Überprüfen Sie den Kraftstofftank, Kraftstofftankdeckel, Kraftstoffschläuche und Vergaser auf Leckage.

Überprüfen der Schmierstellen

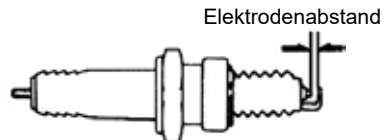
- Überprüfen Sie die Drehpunkte des Motorrollers auf ausreichende Schmierung (z.B. die Drehpunkte des Hauptständers, dem Seitenständer, den Bremshebeln, usw.)

Überprüfen der Zündkerze

- Nehmen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Entnehmen Sie die Zündkerze mit einem geeigneten Zündkerzenschlüssel.
- Überprüfen Sie die Elektrode auf Verschmutzungen oder auf Kohlenstoffablagerungen.
- Entfernen Sie die Kohlenstoffablagerungen auf der Elektrode mit einer Stahlbürste und reinigen Sie die Zündkerze mit Druckluft.
- Überprüfen Sie den Elektrodenabstand und stellen Sie diesen mit einer Fühlerlehre ein. (125 cm³: 0,6 - 0,7 mm).
- Schrauben Sie die Zündkerze so weit wie möglich handfest ein, anschließend ziehen Sie die Zündkerze ca. 1/2 - 3/4 Umdrehungen mit einem Zündkerzenschlüssel fest.



Zündkerzenstecker



Elektrodenabstand

⚠ WARNUNG:

- Nach dem Fahren ist der Motor sehr heiß. Achtung Verbrennungsgefahr!
- Verwenden Sie nur empfohlene Zündkerzen (siehe Spezifikationen).

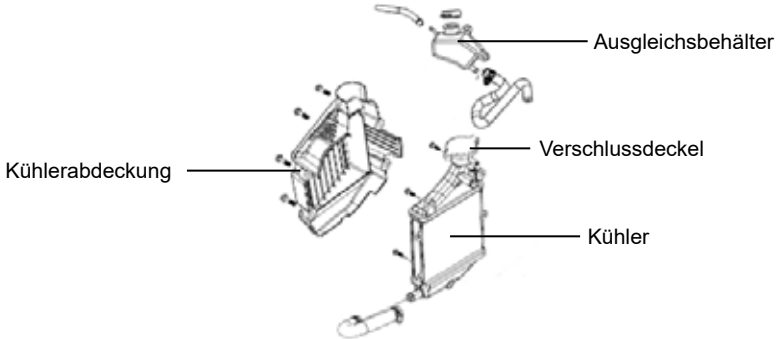
Kontrolle des Kühlsystems

► Kühlmittelstand prüfen

1. Stellen Sie den Motorroller auf ebener Fläche auf den Hauptständer.
2. Überprüfen Sie den Reservetank durch das Sichtfenster, um zu sehen, ob der Kühlmittelstand zwischen der oberen und der unteren Grenzmarkierung liegt.
3. Füllen Sie Kühlmittel bis zur oberen Markierung hinzu, wenn der Kühlmittelstand an der unteren Markierung liegt.

► Kühlsystem auf Leckagen prüfen

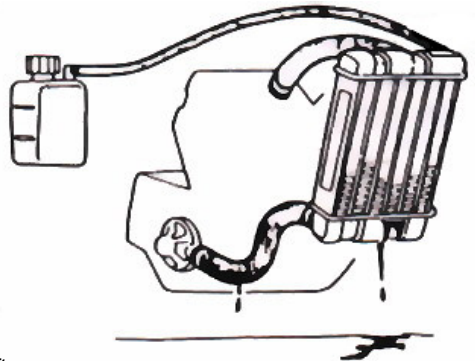
- Überprüfen Sie den Kühler und die Rohrleitung auf Leckagen.
- Überprüfen Sie den Boden, wo der Motorroller geparkt ist, ob Kühlfüssigkeit herabgetropft ist.



Nachfüllen von Kühlfüssigkeit

Halten Sie den Kühlerdeckel immer fest verschlossen.

1. Stellen Sie den Motorroller auf ebener Fläche auf den Hauptständer.
 2. Öffnen Sie die Batterie-Abdeckung.
 3. Öffnen Sie den Kühlmittelbehälterdeckel und füllen Sie Kühlmittel nach, bis die obere Markierung erreicht ist.
- Wenn der Kühlmittelstand zu oft zu niedrig ist, kann es darauf hinweisen, dass etwas mit dem Kühlmittelsystem nicht stimmt.
 - Um zu vermeiden, dass das Kühlsystem korrodiert, verwenden Sie keine andere Kühlfüssigkeit als die empfohlene.



Empfohlene Kühlfüssigkeit: siehe Serviceheft

Konzentration: min. -36°C Frostschutz

Füllmenge Kühlsystem: 430 ml

Füllmenge Ausgleichsbehälter: 75 - 150 ml

⚠ VORSICHT:

- Verwenden Sie nur destilliertes Wasser zum Mischen von Kühlfüssigkeit.
- Bitte nutzen Sie keine Kühlfüssigkeiten mit minderer Qualität, da dieses die Lebensdauer des Kühlsystems verringern kann.
- Die Kühlfüssigkeit sollte jährlich erneuert werden.

⚠ VORSICHT:

- Bitte beachten Sie die nebenstehende Mischtablette, falls Sie Ihren Motorroller in Gebieten mit niedrigen Temperaturen betreiben wollen (unter 0° C).

Mischtablette für das Frostschutzkonzentrat

- Die Erstbefüllung dieses Motorrollers erfolgt mit der Spezifikation H68 (SYM-Bramax).
- Das Mischungsverhältnis für die verschiedenen Temperaturen unter 0° C beträgt:

Frostschutz in %	Frostschutz in °C	Anmerkungen
20%	-8	Die Konzentration der Erstbefüllung beträgt für alle SYM-Motorroller 50%, um einen optimalen Frostschutz zu gewährleisten
30%	-15	
40%	-24	
50%	-36	

- Wenn das angegebene Frostschutzmittel nicht verfügbar ist, verwenden Sie ein vergleichbares mit gleicher Qualität.
- Erhöhen Sie die Wartungsintervalle des Kühlsystems, wenn das Wetter sehr kalt ist.

Überprüfen des Luftfilters

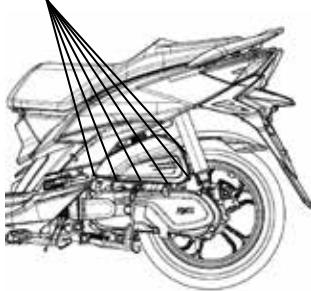
► Demontage des Luftfilters

1. Entfernen Sie die Befestigungsschrauben von der Luftfilterabdeckung.
2. Entnehmen Sie die Luftfilterabdeckung und entfernen Sie die Schrauben des Filterelements.
3. Nehmen Sie das Filterelement heraus und reinigen Sie es (siehe Wartungsplan).

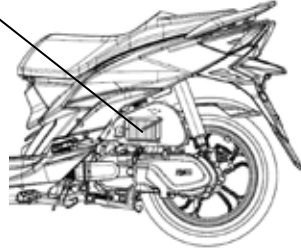
► Montage des Luftfilters

4. Montieren Sie das Filterelement in umgekehrter Reihenfolge.

Schrauben



Luftfilterelement



⚠ VORSICHT:

- Schmutzablagerungen sind eine der Hauptursachen für reduzierte Motorleistung und erhöhtem Kraftstoffverbrauch.
- Erneuern Sie das Luftfilterelement häufiger, um die Lebensdauer des Motors zu verlängern, wenn der Roller sehr oft auf staubigen Straßen betrieben wird.
- Wenn der Luftfilter nicht ordnungsgemäß montiert ist, kann Staub in die Zylinder gelangen, was zu einem vorzeitigen Verschleiß und einer Verringerung der Motorleistung und der Lebensdauer des Motors führen kann.
- Achten Sie darauf, dass der Luftfilter beim Waschen des Rollers nicht befeuchtet wird. Andernfalls kann der Motor nur schwer gestartet werden.

Überprüfen der Kurbelgehäusebelüftung

Ziehen Sie den Stopfen aus dem Ablassschlauch heraus, um Ablagerungen zu entfernen.

⚠ VORSICHT:

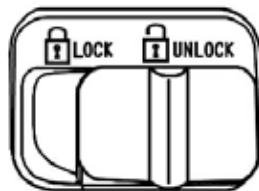
- Wenn Sie häufig im Regen oder mit voll geöffneter Drosselklappe fahren, muss der Wartungsintervall verkürzt werden. Die Ablagerungen sind im transparenten Abschnitt des Entleerungsschlauchs zu sehen.



Kurbelgehäusebelüftung

11. Fehlerdiagnose

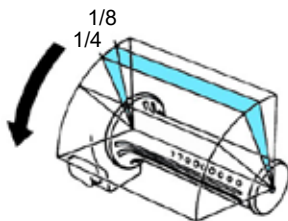
Wenn der Motor nicht startet



1. Steht der Zündschlüssel auf der „“-Position?
2. Wenn vorhanden, steht der Wegfahrsperrenschalter auf der „“-Position?



3. Ist genug Kraftstoff im Kraftstofftank?
4. Wird die Vorder- oder Hinterradbremse betätigt, wenn der Startknopf gedrückt wird?



5. Ist der Gasgriff beim Starten geöffnet?
6. Schalten Sie den Zündschlüssel auf die „“- und betätigen Sie die Hupe. Sollte diese nicht ertönen, könnte eine Sicherung defekt sein.

Lassen Sie Ihren Motorroller unverzüglich von einem SYM-Vertragshändler überprüfen, falls keine der oben genannten Anweisungen hilft, der Motor aber weiterhin nicht gestartet werden kann.

12. E.C.U. Motorsteuergerät

- Das Motorsteuergerät besteht aus einem 16-Bit-Mikrocomputer als zentrale Einheit. Diese beinhaltet die Überwachung des Motorzustandes und dient als zentrale Steuereinheit für die Kraftstoffeinspritzdüse, die Kraftstoffpumpe sowie der Zündspule.

13. Kraftstoffempfehlung

- Dieser Motorroller ist entwickelt worden, um unverbleites Benzin mit 92 Oktane ROZ oder höher zu verwenden.
- Wenn der Motorroller in hohen Lagen betrieben wird (wo der Atmosphärendruck niedriger ist), empfehlen wir, das Luft-/Kraftstoff-Verhältnis zu justiert, um die Motorleistung zu maximieren.

14. Getriebeöl

- Empfohlenes Öl: siehe Serviceheft
- Verwenden Sie SAE85-90, wenn die Außentemperatur unter 0°C ist.

15. Sicherheitshinweise zum Fahren

1. Stellen Sie Ihren Motorroller immer auf den Hauptständer. Setzen Sie sich auf die Sitzbank und drücken Sie den Motorroller nach vorne, um den Hauptständer einzuklappen.

VORSICHT:

- Drehen Sie niemals den Gasgriff, um die Motordrehzahl vor dem Abfahren zu erhöhen.
2. Steigen Sie immer von der linken Seite auf den Motorroller und setzen Sie sich auf die Sitzbank. Stellen Sie Ihre Füße fest auf den Boden, um zu verhindern, dass der Motorroller umfällt.

VORSICHT:

- Betätigen Sie immer die Bremse für das Hinterrad, bevor Sie losfahren.

3. Drehen Sie den Gasgriff langsam auf, um mit dem Motorroller loszufahren.

VORSICHT:

- Schnelles Drehen des Gasgriffes kann dazu führen, dass sich der Motorroller plötzlich vorwärts bewegt und kann zum Sturz führen.
- Stellen Sie sicher, dass der Ständer vollständig eingeklappt ist, bevor Sie losfahren.

Vermeiden Sie starkes Bremsen oder scharfes Abbiegen!

- Starkes Bremsen und scharfes Abbiegen kann zu Stürzen oder Unfällen führen.
- Starkes Bremsen oder scharfes Abbiegen kann, besonders an regnerischen Tagen, wenn die Straße nass und rutschig ist, zu Rutschen, seitlichem Rutschen oder Stürzen führen.

Fahren Sie mit erhöhter Vorsicht bei regnerischen Tagen!

- Der Bremsweg an regnerischen Tagen oder auf nasser Straße ist länger als an trockenen Tagen. Fahren Sie langsam und vorausschauend.
- Wenn die Geschwindigkeit an Gefällen reduziert werden soll, schließen Sie zuerst den Gasgriff und betätigen Sie die Bremse frühzeitig, um Stürze und Unfälle zu vermeiden.

16. Periodischer Wartungsplan

Pos.	Prüfpunkt	Wartung bei Kilometer	Nach 300 km	Alle 1.000 km	Alle 3.000 km	Alle 6.000 km	Alle 12.000 km
		Wartung nach Zeitintervall	Einmalig	Alle 1 Monate	Alle 3 Monate	Alle 6 Monate	Alle 12 Monate
1	Luftfilterelement*		I	I	C		
2	Ölfilter (Sieb)		C	I	Alle 6.000 km (C) reinigen		
3	Motoröl		R	Alle 3.000 km wechseln.			
4	Bereifung und Reifenluftdruck		I	I	I		
5	Batterie		I	I	I		
6	Zündkerze		I	I	I		R
7	Reinigen der Drosselklappe		I	I		I	
8	Lenkung und Lagerung		I	I	I		
9	Getriebegehäuse auf Dichtigkeit		I	I	I		
10	Motorgehäuse auf Dichtigkeit		I	I	I		
11	Getriebeöl		R	Alle 6.000 km wechseln			
12	Bremsflüssigkeit		I	I	Alle 30.000 km oder 2 Jahre wechseln		
13	Antriebsriemen, -rollen und Variomatik					C	R
14	Kraftstoffleitungen und -filter		I	I	I		
15	Drosselklappe (Einstellung und Freigängigkeit)		I	I	I		
16	Wichtige Schraubverbindungen		I	I	I		
17	Steuerkette		I	I		I	
18	Ventilspiel		I	I		I	
19	Federelemente		I	I		I	
20	Vorder- und Hinterradaufhängung		I	I		I	
21	Haupt-/Seitenständer		I	I/L		I/L	
22	Kurbelgehäuseentlüftung (PVC)		I	I	C		
23	Kupplung, Kupplungsglocke, Fliehkraftkupplung					C	
24	Bremssystem, -leitungen, -beläge**			I	I		
25	Lichtanlage, Einstellung und Funktion			I	I		
26	Kühlflüssigkeit			I	I		R
27	Kühlsystem und -leitungen			I	I		

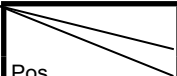
I = Prüfen, reinigen ggf. einstellen R = Ersetzen C = Reinigen (Ersetzen, wenn nötig) L = Schmieren

- * Ersetzen Sie den Filter alle 5.000 km unter staubiger Umgebung. Verwenden Sie niemals Druckluft, um den Filter zu reinigen. Ersetzen Sie den Filter, wenn nötig.
- ** Reinigen und ersetzen Sie die interne Komponente des Bremssattels und des Hauptbremszylinders alle 10.000 km, wenn nötig. Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre / 30.000 km ersetzen. Bremsschlauch alle 4 Jahre / 60.000 km ausbauen.
- Der oben genannte Wartungsplan muss durchgeführt werden, wenn die Laufzeit oder die Dauer die festgelegten Wartungskriterien erreicht wurden. Lassen Sie Ihren Motorroller regelmäßig von einem SYM-Händler überprüfen, um den Motorroller in einem optimalen Zustand zu halten.
- Überprüfen und pflegen Sie Ihren Roller häufiger, wenn er häufig auf Hochgeschwindigkeits- / Fernverkehr, staubige Umgebung usw. betrieben wird.
- Wir empfehlen, Ihren Motorroller alle 1.000 km durch einen SYM-Händler überprüfen zu lassen. Die Überprüfung kann aber auch, bei entsprechenden Fachkenntnissen, durch den Fahrzeughalter durchgeführt werden.

- * Die vorgegebenen Wartungsintervalle dürfen maximal um 10% überschritten werden!
- * Bei Fahrzeuge, die in staubigem bzw. harten Gelände betrieben werden, sind die Wartungsintervalle in kürzeren Abständen durchzuführen.
- * Bei Fragen oder Problem über Ihr SYM-Modell, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten SYM-Händler, unabhängig vom Serviceplan.

17. Spezifikationen

Pos.	Modell	JET14 50	JET14 50 (25 km/h)
	Spezifikation	XC05W1-EU	XC05W1-NL
Länge / Breite / Höhe		1.990 / 730 / 1.075 (*1115) mm	
Radstand		1.350 mm	
Leergewicht		119 kg	
Maximales Gesamtgewicht		269 kg	
Motor		4-Takt, 2-Ventile, Einzylindermotor	
Kraftstoff		Bleifrei (min. 92 Oktan ROZ)	
Kühlsystem		Gebläsegekühlt	
Hubraum		49,5 cm³	
Verdichtungsverhältnis		12,6:1	
Maximale Leistung		2,6 KW / 7.500 U/min	2,2 KW / 6.500 U/min
Maximales Drehmoment		3,5 Nm / 6.500 U/min	3,3 Nm / 6.500 U/min
Startsystem		Elektrisch	
Vordere Radaufhängung		Teleskopgabel	
Hintere Radaufhängung		Antriebsschwinge	
Kupplung		Fliehkraftkupplung	
Getriebe		CVT (Automatik)	
Vorderradbereifung		100/90-14	
Hinterradbereifung		110/80-14	
Felgen		Aluminium	
Reifenluftdruck		Vorne: Std. 2,0 Bar; Hinten: Std. 2,00 Bar für 1 Person, 2,25 Bar für 2 Personen	
Vorderradbremse		Scheibenbremssystem (Ø 260 mm)	
Hinterradbremse		Trommelbremssystem (Ø 110 mm)	
Hauptscheinwerferbirne		12V 35/35W	
Rücklichtbirne		12V 0,12/2W (LED)	
Standlichtbirne		12V 0,5W (LED)	
Blinkerbirne		4x 12V 10W	
Motorölkapazität		0,8 L (0,65 L bei Wechsel)	
Getriebeölkapazität		110 cm³ (100 cm³ bei Wechsel)	
Kraftstofftankinhalt		7,5 L	
Sicherungen		1x 2A, 1x 5A, 1x 10A, 1x 15A	
Zündkerze		NGK, CR6HSA (Elektrodenabstand 0,6~0,7 mm)	
Batterie		12V 6Ah (Wartungsfrei)	
Luftfilter		Papierfilter	
Gepäckträger		Keine Zuladung	

	Modell	JET14 125i CBS
	Spezifikation	XC12WW-EU
Länge / Breite / Höhe		1.990 / 730 / 1.115 mm
Radstand		1.350 mm
Leergewicht		128 kg
Maximales Gesamtgewicht		278 kg
Motor		4-Takt, 2-Ventile, Einzylindermotor
Kraftstoff		Bleifrei (min. 92 Oktan ROZ)
Kühlsystem		Flüssigkeitsgeköhlt
Hubraum		124,6 cm ³
Verdichtungsverhältnis		11,3 : 1
Maximale Leistung		8,3 kW / 8.000 U/min
Maximales Drehmoment		10,7 Nm / 6.500 U/min
Startsystem		Elektrisch
Vordere Radaufhängung		Teleskopgabel
Hintere Radaufhängung		Antriebsschwinge
Kupplung		Fliehkraftkupplung
Getriebe		CVT (Automatik)
Vorderradbereifung		100/90-14 51P
Hinterradbereifung		110/80-14 59S
Felgen		Aluminium
Reifenluftdruck		Vorne: Std. 2,0 Bar; Hinten: Std. 2,00 Bar für 1 Person, 2,25 Bar für 2 Personen
Vorderradbremse		CBS-Scheibenbremssystem (Ø 260 mm)
Hinterradbremse		CBS-Scheibenbremssystem (Ø 220 mm)
Hauptscheinwerferbirne		12V 35/35W
Rücklichtbirne		LED
Kennzeichenbeleuchtung		LED
Blinkerbirne		24x 12V 10W
Motorölkapazität		0,95 L (0,7 L bei Wechsel)
Getriebeölkapazität		180 cm ³ (170 cm ³ bei Wechsel)
Kraftstofftankinhalt		7,5 L
Sicherungen		1x 20A, 1x 15A, 2x 10A
Zündkerze		NGK, CR7HSA (Elektrodenabstand 0,6~0,7 mm)
Batterie		12V 6Ah (Wartungsfrei)
Luftfilter		Papierfilter
Gepäckträger		Kein Gepäckträger vorhanden.

Pos.	Modell	JET14 125i ABS
	Spezifikation	XC12WY-EU
Länge / Breite / Höhe		1.990 / 730 / 1.115 mm
Radstand		1.350 mm
Leergewicht		135 kg
Maximales Gesamtgewicht		285 kg
Motor		4-Takt, 2-Ventile, Einzylindermotor
Kraftstoff		Bleifrei (min. 92 Oktan ROZ)
Kühlsystem		Flüssigkeitsgeköhlt
Hubraum		124,6 cm ³
Verdichtungsverhältnis		11,3 : 1
Maximale Leistung		8,3 kW / 8.000 U/min
Maximales Drehmoment		10,7 Nm / 6.500 U/min
Startsystem		Elektrisch
Vordere Radaufhängung		Teleskopgabel
Hintere Radaufhängung		Antriebsschwinge
Kupplung		Fliehkraftkupplung
Getriebe		CVT (Automatik)
Vorderradbereifung		100/90-14 51P
Hinterradbereifung		110/80-14 59S
Felgen		Aluminium
Reifenluftdruck		Vorne: Std. 2,0 Bar; Hinten: Std. 2,00 Bar für 1 Person, 2,25 Bar für 2 Personen
Vorderradbremse		ABS-Scheibenbremssystem (Ø 260 mm)
Hinterradbremse		ABS-Scheibenbremssystem (Ø 220 mm)
Hauptscheinwerferbirne		12V 35/35W
Rücklichtbirne		LED
Kennzeichenbeleuchtung		LED
Blinkerbirne		24x 12V 10W
Motorölkapazität		0,95 L (0,7 L bei Wechsel)
Getriebeölkapazität		180 cm ³ (170 cm ³ bei Wechsel)
Kraftstofftankinhalt		7,5 L
Sicherungen		1x 20A, 1x 15A, 2x 10A
Zündkerze		NGK, CR7HSA (Elektrodenabstand 0,6~0,7 mm)
Batterie		12V 6Ah (Wartungsfrei)
Luftfilter		Papierfilter
Gepäckträger		Kein Gepäckträger vorhanden.

Sanyang Deutschland GmbH

Opelstraße 13

D-64546 Mörfelden-Walldorf

T +49 6105 - 406 37 00

F +49 6105 - 406 37 26

E info@sym-motor.de

W www.sym-motor.de



SYM